

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Finanzen
	Bearbeiter/in	Udo Daxböck
	Telefon (0202)	563 - 5616
	Fax (0202)	563 - 4742
	E-Mail	udo.daxboek@stadt.wuppertal.de
	Datum:	18.02.2010
	Drucks.-Nr.:	VO/0073/10 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
09.03.2010	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU	Entscheidung
Wirtschaftsplan 2010 der Bergischen Entwicklungsagentur GmbH (BEA)		

Grund der Vorlage

Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2010 der Bergischen Entwicklungsagentur GmbH (BEA) gemäß § 14 Abs. 2 Buchst. b) des Gesellschaftsvertrages für die BEA.

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt wird beauftragt, in der ordentlichen Gesellschafterversammlung der BEA wie folgt abzustimmen:

Dem Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2010 wird zugestimmt.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2010 gestaltet sich in der in der Sitzung der Gesellschafterversammlung am 02.02.10 aktualisierten Fassung wie folgt:

Wirtschaftsplan 2010		
<i>alle Werte in T€</i>	Plan 2009	Plan 2010
Gesellschafterbeiträge	600,0	600,0
Personalkostenzuschuss Gesellschafter	400,0	270,0
Projektfördermittel Dritter	645,0	1.591,0
Sonstige Erträge	180,0	320,0
Summe Erträge	1.825,0	2.781,0
Kommunikation Veranstaltungen	75,0	70,0
Projektentwicklung	842,0	1.772,0
Personalaufwand	685,0	555,0
Abschreibungen	10,0	10,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	103,0	139,0
Summe Aufwendungen	1.715,0	2.546,0
Betriebsergebnis	110,0	235,0

Die Gesellschaft plant im Ergebnis mit einem Überschuss von 235 T€.

Die Erträge fallen im Vergleich zum Planwert 2009 um insgesamt 956 T€ höher aus. Dabei verringert sich der Personalkostenzuschuss um rd. 130 T€, dem ein geringerer Personalaufwand aufgrund z. Zt. nicht besetzter Stellen gegenüber steht. Die Projektmittelförderung Dritter steigt gegenüber dem Planwert 2009 um 946 T€, korrespondierend steigen auch die Aufwendungen für Projektentwicklung. Die sonst. Erträge steigen um 140 T€. Diese sind überwiegend in vorgeleisteten Fördermitteln begründet, darüber hinaus aus einem Vortrag aus 2009 aus angeforderten, aber noch nicht verausgabten Gesellschafterbeiträgen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen steigen im Vergleich zum Planwert 2009 um rd. 36 T€, überwiegend aufgrund eingestellter Fahrzeugkosten sowie gestiegener Miet- und Mietnebenkosten.

Die Gesellschafterversammlung hat in ihrer Sitzung am 02.02.10 —vorbehaltlich der noch ausstehenden Gremienbevollmächtigungen— den Wirtschaftsplan 2010 in seiner aktualisierten Fassung bereits festgestellt.

Anlagen

Anlage 01 — Wirtschaftsplan incl. fünfjähriger Finanzplanung

Anlage 02 — Stellenplan